

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 50

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^o Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^o Semester Fr. 12.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3,
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendrügen versiecht., Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement., Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce., Parait, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Register du commerce. — Handelsstatistik. — Statistique du commerce. — Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Lengacher, Christian, ci-devant aubergiste, à la Fourchaux près de St-Imier, actuellement en fuite.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 février 1897.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 2 mars 1897, à 3 1/2 heures après-midi, à l'Hôtel des XIII Cantons, à St-Imier.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kt. Bern. Konkursamt Signau in Langnau. (252)
Gemeinschuldner: Lehmann, Johann Friedrich, Johannes sel., in Signau, Inhaber in der Einzelfirma «J. F. Lehmann», Tuchfabrikant, daselbst.
Datum der Konkurseröffnung: 30. Januar 1897.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. Februar 1897, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Amthause, in Langnau.
Eingabefrist: Bis 20. März 1897.

Kt. Nidwalden. Konkursamt des Kantons in Wolfenschiessen. (253)
Liquidation über den Nachlass des Schranz, Ferdinand, Pfistermeister, in Stansstad.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Februar 1897.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. März 1897, nachmittags 1 Uhr, im Gasthause zum Rössli, in Stans.
Eingabefrist: Bis 2. März 1897.
Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen in gesetzmässiger Weise schon zu Protokoll gestellt haben, sind einer nochmaligen Eingabe entzogen.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (256)
Gemeinschuldner: Ammann, Ernst, Baumeister, wohnhaft an der Bäckerstrasse Nr. 26, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 300 vom 31. Oktober 1896, pag. 1233).
Anfechtungsfrist: Bis 2. März 1897.

Kt. Zürich. Konkursamt Wädensweil. (275)
Liquidation über den Nachlass des Führlinger, Julius, in Wädensweil (S. H. A. B. Nr. 340 vom 19. Dezember 1896, pag. 1397).
Anfechtungsfrist: Bis 2. März 1897.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (257/260)
Faillits:
Chapuis et Piquerez, société en nom collectif, commerce de vins, à Bure (F. o. s. du c. du 12 décembre 1896, n° 333, page 1369).
Chapuis, Joseph, commerce de vins, à Bure (F. o. s. du c. du 12 décembre 1896, n° 333, page 1369).
Etter, Jean, fermier, à Bonfol (F. o. s. du c. du 9 janvier 1897, n° 6, page 21).
Succession répudiée de Bailly, Joseph, vivant ancien aubergiste, à Coeuve (F. o. s. du c. du 16 janvier 1897, n° 14, page 53).
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 mars 1897.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (254/255)
Gemeinschuldner:
Dalward-Peter, Anton, Weinhändler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1897, pag. 53).
Peyer-Bürgin, Jost, Glasermeister, in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis 2. März 1897.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (273)
Failli: Petitpierre-Dunkel, Fritz-Edouard, lingerie, Rue d'Italie, à Vevey (F. o. s. du c. du 9 janvier 1897, n° 6, page 21).
Délai pour intenter l'action en opposition: 2 mars 1897.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (262)
Gemeinschuldner: Jauch, Joseph, Zimmermann, in Riesbach-Zürich, gewesener Kollektivgesellschaftler der Firma «Jauch & Cie», Zimmergeschäft, in Zürich V.
Einspruchsfrist: Bis 2. März 1897.

Nachstehende Sparhefte des Sparvereins Rorschach werden vermisst:
1) Sparheft Nr. 1810, jetziger Einlagebestand Fr. 404.55, ausgestellt zu Gunsten von Marie Lieberherr, von Wattwyl, unterm 4. April 1887;
2) Sparheft Nr. 1598, jetziger Einlagebetrag Fr. 75.85, ausgestellt zu Gunsten von Jac. Germann in Rorschach, unterm 31. Dezember 1885.
Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit zufolge Erkenntnis des Bezirksgerichtes Rorschach vom 18. Februar 1897, gemäss Art. 849 u. ff. O.-R., aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren a dato dem Bezirksgerichtspräsidenten von Rorschach vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen würde.
Rorschach, 18. Februar 1897.

Namens des Bezirksgerichtes Rorschach: Die Bezirksgerichtskanzlei Rorschach.

Par jugement en date du 19 octobre 1896 il a été ordonné au détenteur inconnu des deux actions de la Compagnie genevoise de l'industrie électrique, portant les nos 463 et 487, avec leurs coupons, de les produire et de les déposer au greffe du Tribunal de 1^{re} instance de Genève, sis au Palais de Justice, et ce, dans le délai de trois ans à partir de la première publication qui en sera faite trois fois à huit semaines d'intervalle dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille d'avis du Canton de Genève. Faute de quoi l'annulation de ces titres et coupons sera ordonnée.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (235)
Gemeinschuldner: Jauch, Bernhard, Zimmermann, Eigenstrasse Nr. 6, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 13. November 1896.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungsgesetzes).
Eingabefrist: Bis 9. März 1897.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (250/251)
Faillits:
Decrauzat, Frédéric, fabricant de placages et chef d'atelier de pierristes, à St-Imier.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 février 1897.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 2 mars 1897, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel des XIII Cantons, à St-Imier.
Délai pour les productions: 20 mars 1897.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (261)

Failli: Vérésoff, Jules, rédacteur à la Gazette des Etrangers et du Moniteur des étrangers de Bex, domicilié dans la maison du Café du Midi, à Carouge, Genève.

Délai d'opposition à la clôture: 2 mars 1897.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (265)

Gemeinschuldnerin: Witwe Bauder, Maria, geb. Ehnrig, Bierbrauerei, in Riesbach, Zürich V (S. H. A. B. Nr. 497 vom 9. September 1893, pag. 803; Nr. 252 vom 2. Dezember 1893, pag. 1023 und Nr. 265 vom 12. Dezember 1894, pag. 1087).

Datum des Schlusses: 13. Februar 1897.

Gemeinschuldnerin: Bauert-Weinig, Elise, Modes, Seefeldstrasse, in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 187 vom 4. Juli 1896, pag. 775 und Nr. 239 vom 26. August 1896, pag. 983).

Datum des Schlusses: 26. Januar 1897. (274)

Kt. Bern. *Konkursamt Biel.* (266)

Gemeinschuldner: Peter, Eduard, gewesener Metzgermeister, in Biel (S. H. A. B. Nr. 438 vom 25. Mai 1895, pag. 583 und Nr. 280 vom 7. Oktober 1896, pag. 1451).

Datum des Schlusses: 17. Februar 1897.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Luzern. *Konkursamt Luzern.* (263)

Gemeinschuldnerin: Erbsmasse des Amrein, Anton, sel. mechanische Schreinerei, in Würzenbach, Luzern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 22. April 1896, pag. 473; Nr. 127 vom 6. Mai 1896, pag. 523; Nr. 152 vom 3. Juni 1896, pag. 629; Nr. 202 vom 18. Juli 1896, pag. 835; Nr. 210 vom 25. Juli 1896, pag. 867 und Nr. 233 vom 19. August 1896, pag. 959).

Datum der Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 26. Februar 1897 an.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 27. März 1897, nachmittags 2 Uhr, im Sitzungssaale des Bezirksgerichts, im Stadthause (II. Etage), in Luzern.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft: Das Fabrikgebäude Nr. 655, lit. b, samst dazu gehörenden mechanischen Einrichtungen und Annexen, mit Wasserleitung, Weiher und etwas Land, im Würzenbach, Quartier-Hof, in der Stadtgemeinde Luzern gelegen. Katasterschatzung Fr. 20,000. Konkursamtliche Schätzung Fr. 21,400.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel.* (264)

Gemeinschuldner: Sattler-Regenass, Emil, Droguist, in Basel (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juni 1896, pag. 683; Nr. 219 vom 5. August 1896, pag. 903; Nr. 267 vom 23. September 1896, pag. 1099; Nr. 310 vom 14. November 1896, pag. 1275 und Nr. 324 vom 2. Dezember 1896, pag. 1331).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 22. Februar 1897, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Ganthaus, Steinenthorstrasse 7, Basel.

Bezeichnung der zu versteigernden Sachen: Verschiedene Buchguthaben.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.**

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Fribourg. *Président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle.* (267)

Débitrice: La société en nom collectif Pasquier frères, entrepreneurs, à Bulle.

Date du jugement accordant le sursis: 10 février 1897.

Commissaire au sursis concordataire: M. F. Philipona, préposé aux faillites, à Bulle.

Délai pour les productions: 12 mars 1897.

Assemblée des créanciers: Lundi, 22 mars 1897, à 2 heures de l'après-midi, salle du tribunal, Château de Bulle.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 12 mars 1897.

Ct. de Vaud. *Président du Tribunal de Lausanne.* (271/272)

Débiteurs:

Steck, F.-L., appareilleur, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 17 février 1897.

Commissaire au sursis concordataire: V. Deprez, préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 12 mars 1897.

Assemblée des créanciers: Samedi, 27 mars 1897, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 16 mars 1897, au bureau du commissaire, 7, Place Chauderon.

Rapin, Louis, appareilleur, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 17 février 1897.

Commissaire au sursis concordataire: V. Deprez, préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 12 mars 1897.

Assemblée des créanciers: Samedi, 27 mars 1897, à 2 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 16 mars 1897, au bureau du commissaire, 7, Place Chauderon.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Wallis. *Gerichtshof I, Kreis Brig.* (269)

Schuldner: Wegener, Alphons, Bierbrauerei und Wirtschaft, in Brig (S. H. A. B. Nr. 209 vom 17. August 1895, pag. 875; Nr. 265 vom 26. Oktober 1895, pag. 1103 und Nr. 91 vom 28. März 1896, pag. 373).

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 4. März 1897, vormittags 9 Uhr, im Sitzungssaal des Bezirksgerichts Brig, in Brig.

Ct. de Genève. *Tribunal de 1^{re} instance de Genève.* (268)

Failli: Maurer, Charles, demeurant à Genève, 7, Rue de la Cité (F. o. s. du c. du 21 novembre 1896, n° 315, page 1295; du 23 décembre 1896, n° 343, page 1409 et du 6 février 1897, n° 35, page 137).

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 25 février 1897, à 9 heures du matin, au tribunal de première instance, sis à Genève, au Palais de Justice, place du Bourg-de-Four, 2^{me} cour, 1^{er} étage, salle A.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.****Kt. Aargau.** *Konkursamt Zofingen.* (270)

Durch Beschluss der Gläubigerversammlung im Konkurs über Samuel Guggenheim, Tuchhandlung, in Zofingen, ist die Konkursverwaltung ermächtigt, das Warenlager unter Umständen en bloc zu verkaufen. Schriftliche Angebote werden entgegengenommen bis und mit Mittwoch, den 3. März nächsthin.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.**

Die bei den Herren A. Diethelm in Lachen und Albert Perrin in Lausanne gewählten Rechtsdomizile sind erloschen.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Luzern ist von Herren Frey-Blankart & Sohn auf Herren **Frey & Suchsland** in Luzern und dasjenige für den Kanton Appenzel von Herren G. E. Steinmann & Co auf Herrn **Carl Gähler** in Herisau übergegangen.

Zürich, 13. Februar 1897.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

(D. 11)

Der Direktor: **Engel.**

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil für den Kanton Thurgau wird verzeigt bei Herrn alt Lehrer **K. Hugelschöfer** in Frauenfeld, an Stelle des Herrn Notar Greminger, ebendasselbst.

Basel, den 15. Februar 1897.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft:

(D. 12)

Die Direktion.

„L'URBAINE“, Lebensversicherungs-Gesellschaft in Paris.

Entgegen früheren Publikationen diene zur gefl. Kenntnisnahme, dass folgende Herren als Rechtsdomizilsträger der Gesellschaft gewählt sind:

Herr **Jules Pollag**, Multergasse, in St. Gallen, für den Kanton St. Gallen;

Herr **Hans Lienhard** in Zofingen, für den Kanton Aargau;

Herr **G. Studer**, Fürsprec, in Olten, für den Kanton Solothurn;

Herr **J. A. Debrunner** in Müllheim für den Kanton Thurgau.

Basel, 18. Februar 1897.

Der Vertreter der Gesellschaft für die Schweiz:

(D. 13)

C. ImObersteg, Basel.

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Basel-Stadt wird verzeigt bei Herrn **Fritz Edelmann**, Burgfelderstrasse Nr. 4, in Basel, an Stelle des Herrn Aug. Leder in Basel.

Bern, den 17. Februar 1897.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

(D. 14)

A. Berner, Notar.

„CONCORDIA“, Kölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Köln.

Als Rechtsdomizilsträger für den Kanton Graubünden wurden an Stelle des Herrn J. J. Schneider-Fissler ernannt die Herren **Hemmi & Co** in Chur.

Bern, den 17. Februar 1897.

Die Generalbevollmächtigten:

(D. 15)

Wyittenbach & Co.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.****Bern — Berne — Berna**

Bureau Aarwangen.

1897. 18. Februar. Ausser mit Tuch- und Spezereiwaren betreibt die Firma **H^{ch} Ammann** in Roggwyl (S. H. A. B. Nr. 130 vom 4. Dezember 1888, pag. 951) nun auch den Handel mit Wein.

Bureau Bern.

18. Februar. In die Kommanditgesellschaft **Kindler & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 310) ist als Kommanditär

eingetreten: Hans Kinder-Häggi, von Bolligen, in Bern, mit Fr. 20,000 (Franken zwanzigtausend). Dagegen ist die Kommanditistin Josephine Engel, geb. Stadlin, in Bern ausgetreten. Hans Kinder-Häggi behält wie bis dahin die Prokura bei.

18. Februar. Die **Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)** in Zürich, mit Zweigniederlassung (Comptoir) in Bern (S. H. A. B. 1892, pag. 1061; 1893, pag. 447 und 1894, pag. 625), hat in den Generalversammlungen vom 23. Juni 1893 und 14. April 1894 ihre Statuten revidiert und bei ersterem Anlasse den Art. 4 abgeändert wie folgt: Das Gesellschaftskapital beträgt fünfundsiebenzig Millionen Franken (Fr. 25,000,000), eingeteilt in 60,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 416²/₃. Es sind jedoch stets auf Verlangen sechs solcher Aktien gegen fünf Aktien von je Fr. 500 umzutauschen. Nach Durchführung dieses Umtausches wird das Aktienkapital Fr. 25,000,000 betragen, eingeteilt in 50,000 voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Diese Konversion wird seiner Zeit durch einen Neueintrag konstatiert werden. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen werden nicht berührt.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

19. Februar. Die **Käserei-Genossenschaft Rybelberghöhle**, mit Sitz in der Rybelberghöhle bei Lauperswyl (S. H. A. B. Nr. 78 vom 27. April 1889, pag. 403 und Nr. 142 vom 25. Juni 1891, pag. 577), hat in der Hauptversammlung vom 3. November 1896 ihren Vorstand neu bestellt und als neue Mitglieder desselben gewählt Friedrich Rothenbühler, von Trachselwald, zu Oberhochfeld, Gemeinde Lauperswyl, als Präsident, und Peter Hofer, von Signau, zu Hinterhochfeld, Gemeinde Lauperswyl, als Vizepräsident. Der neugewählte Präsident, bezw. Vizepräsident, zeichnet mit dem bisherigen Sekretär Carl Ruch namens der Genossenschaft kollektiv.

Bureau de Neuchâtel.

13 février. La société en nom collectif **H. Cullaffroz & Co**, aux moulins de Lamboing (F. o. s. du c. du 23 décembre 1896, n° 343, pag. 1410), est dissoute à partir du 12 février 1897. L'actif et le passif en sont repris par Théophile Strahm-Gerster, au dit lieu.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

17. Februar. Die Firma **Gottfried Steiner**, Gross- und Kleinmetzgerei, in Niederwichtach (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1895, pag. 72) hat als weiteres Geschäft beigezogen: Betrieb des Gasthofs zum Löwen in Niederwichtach.

17. Februar. Die **Käsergesellschaft Stalden**, Genossenschaft, mit Sitz in Stalden (S. H. A. B. Nr. 67 vom 26. Mai 1888, pag. 518), hat am 10. d. M. an Platz des Fr. Hofer zu ihrem Präsidenten gewählt Friedr. Glauser in Stalden; Vizepräsident G. v. May und Sekretär Wermuth wurden bestätigt.

Uri — Uri — Uri

1897. 17. Februar. Johann Thalmann, von Oberutzwyl (St. Gallen), in Erstfeld, Sohn des Inhabers der Firma **Thalmann-Indergand** in Erstfeld, hat unterm 1. Dezember 1896 einen Teil des Geschäftes der letztern übernommen und betreibt nunmehr unter der Einzelfirma **J. Thalmann, Sohn** im Hülskath'schen Hause in Erstfeld ein selbständiges Geschäft mit folgenden Artikeln: Eisen-, Blech-, Email-, Glas-, Geschirr-, Holz-, Seiler-, Farb- und Bürstenwaren.

Die Folgen desselben verändert und reduziert sich die Natur des Geschäftes der Firma **Thalmann-Indergand** in Erstfeld (S. H. A. B. 1893, pag. 693 und 1896, pag. 677) auf nachbenannte Warengattungen: Spezerei- und Drogerie-Waren, Wollen- und Seidenwaren, Bazarartikel, Strohl- und Filzhüte, Kappen, Modenartikel, Schuhwaren, Papeteriewaren, Korbwaren, Regenschirme, Blumen- und Gemüsesamen, Kurzwaren aller Art, Kinderspielwaren, Trauerartikel.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldio alto

1897. 16. Februar. Inhaber der Firma **Billig Magazin Sarnen Frz. Hurni-Enzmann** in Sarnen ist Franz Hurni-Enzmann, von Flühl (Luzern), in Sarnen. Natur des Geschäftes: Handlung in Glas-, Geschirr-, Bürsten-, Lampen-, Blech- und Eisenwaren en gros und en détail.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (District de la Glâne).

1897. 16. février. Dans la commission de la **Société de la laiterie d'Hennens**, association dont le siège est à Hennens (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1889, n° 34, page 185), Alfred Mugny est remplacé comme membre par Jean-Charles Maillard, à Hennens. Celui-ci remplace en outre comme secrétaire Isidore Mugny.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 17. Februar. Die Firma **C. & T. Amsler** in Feuerthalen (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 5. Februar 1894 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 30 vom 10. Februar 1894, pag. 120) hat am 1. Mai 1895 in Schaffhausen unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Carl Heinrich Amsler und Theodor Wilhelm Amsler, von Schinz nach (Aargau), wohnhaft in Feuerthalen, befugt. Natur des Geschäftes: Handel in Nähmaschinen, Nähmaschinen- und Velo-Fournituren en gros et en détail; Fabrikation von Feuerlösch-, Bade- und Wasch-Apparaten. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus «zur Engelburg», vis-à-vis dem Rathausbogen.

Graubünden — Grisons — Grigions

1897. 16. Februar. Die Firma **Ch. Golay & Co** in Samaden mit Zweigniederlassung in St. Moritz und Pontresina (S. H. A. B. 1893, pag. 181; 1895, pag. 798; 1896, pag. 128), ist infolge Ablebens des Kommanditisten Dr. C. Sandmann erloschen.

Inhaber der Firma **Ch. Golay** in Samaden, mit Zweigniederlassung in Pontresina, ist Charles Golay, von Sentier, wohnhaft in Samaden. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Ch. Golay & Co» mit Aktiva und Passiva unterm 1. Januar 1897 übernommen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokale: Samaden, Haus Nr. 6; Pontresina, Casino Pavillon Nr. 79 und 80.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1897. 13. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Bottenwyl** in Bottenwyl (S. H. A. B. 1886, pag. 446 und 1896, pag. 287) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Dezember 1896 aufgelöst und ist, da die Liquidation bereits durchgeführt, erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 15. Februar. Unter der Firma **Sennereigesellschaft Eggethof**, mit Sitz in Eggethof-Dünnershaus, besteht eine Genossenschaft. Zweck

derselben ist möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käserei. Die Käserei ist seit ihrer Erstellung 1868 ununterbrochen im Betrieb. Die derzeitige Mitgliedschaft beträgt 39 Mitglieder. Die Statuten datieren vom 28. Februar 1881 und wurden am 27. Dezember 1896 von der Gesellschaft einstimmig wieder genehmigt. Der Eintritt in die Gesellschaft wird bedingt durch eine von der Gesellschaft zu bestimmende Eintrittstaxe, welche sich nach Grösse seines Viehstandes und Vermögensverhältnisse der Gesellschaft richtet. Der Austritt wird bedingt durch die in den Statuten zutreffenden Paragraphen, verliert jedoch jeden Anspruch auf das Gesellschaftsvermögen. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Das Vermögen der Gesellschaft besteht in Gebäulichkeiten und Liegenschaften nebst einem Käskess, im Anschlag (nach Abrechnung der Passiven) von Fr. 5000. Jedes Mitglied hat gleiches Anteilhaberrecht an das Gesellschaftsvermögen. Die regelmässigen Einnahmen bestehen im Hüttenzins des Käfers und der Milchlieferanten. Aus diesen Zinsen werden die jährlichen Ausgaben für Unterhalt der Gebäulichkeiten und Verzinsung der Passiven bestritten. Ein allfälliger Vorschuss wird zur Abzahlung der noch haftenden Passiven verwendet. Jedes Mitglied ist für ein allfälliges Defizit im gleichen Verhältnis haftbar. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung und die Kommission, bestehend aus sieben Mitgliedern mit einer Amtsdauer von 3 Jahren. Präsident und Kassier ist Jakob Rutishauser in Rutishauser; Aktuar Johann Ammann in Eggethof; weitere Mitglieder sind Vorsteher Jakob Rutishauser in Rutishauser, Gemeinderat Konrad Kuhn in Neuhaus, Johannes Etter in Bruster, Konrad Nufer in Leuzwil, Jakob Allenspach in Geienberg. Die Einladungen werden speziell persönlich besorgt, die Bekanntmachungen erfolgen, wenn nichts anderes durch Gesetz bestimmt, durch die «Thurgauer Zeitung» in Frauenfeld. Der Vorstand (Kommission) vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich. Namens desselben führen Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Akermann & Bär**, Weinhandlung, in Schrofen-Amrisweil (S. H. A. B. Nr. 192 vom 28. September 1891, pag. 780) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **J. Akermann** in Schrofen-Amrisweil, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Johann Akermann, von und wohnhaft in Schrofen. Weinhandlung.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1897. 13. février. La société en nom collectif **Cardinaux & Co**, Hôtel de France, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1893), est dissoute dès le 17 décembre 1896, les associés Arthur Rossier et Henri Strudel s'étant retirés.

L'associé Prosper Cardinaux, de Châtel-St-Denis, domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **P. Cardinaux**, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Cardinaux & Co». Genre d'affaires: Exploitation de l'hôtel de France, Rue de l'Halle-St-Laurent.

13. février. La société en nom collectif **M^{mes} Grobety & Ruggieri**, à Lausanne, modes, chapellerie et mercerie (F. o. s. du c. du 17 août 1895), est dissoute ensuite du décès de l'associé Elise Grobety; la raison sociale ci-dessus est radiée.

15. février. L'association **Syndicat des maîtres marbriers de Lausanne**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 mars 1892), est dissoute ensuite de décision de l'assemblée générale de la dite association du 15 janvier 1897. La liquidation en a été opérée par les sociétaires Joseph Impériali, Louis Péclard, Charles Chavan et Jean Vodoz, à Lausanne. Cette raison sociale est en conséquence radiée.

15. février. Le chef de la maison **H. Strudel**, à Lausanne, est Henri Strudel, de Belmont sur Lausanne, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café-Brasserie du Petit-Rocher, 17, Rue du Maupas.

Bureau de Morges.

16. février. Le chef de la maison **A. Wyler**, à Morges, est Abraham-Hermann Wyler, de Neu-Endingen (Argovie), domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation d'un magasin de tissus et confections, sous l'enseigne «Magasin Populaire», 83, Grande Rue.

Bureau de Vevey.

15. février. La raison **J. Roberti**, à Vevey (F. o. s. du c. du 11 avril 1892, n° 89, page 353), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1897. 15. février. La société en nom collectif **Tirozzi frères**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 mars 1891, n° 49), a cessé d'exister ensuite du décès de l'un des associés Baptiste Tirozzi.

Louis-Albert-Edouard Tirozzi, associé de la société «Tirozzi frères», et sa soeur Anita-Marie-Joséphine Tirozzi, tous deux de La Chaux-de-Fonds, et y domiciliés, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Tirozzi & Co**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1897. Cette société a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison «Tirozzi frères». Les deux associés ont la signature sociale. Genre de commerce: Vitrierie, porcelaines, cristaux, articles de ménage. Bureaux: 21, Rue Léopold Robert.

Bureau de Neuchâtel.

15. février. Le chef de la maison **Alfred S. Gyger**, à Neuchâtel, Samuel-Alfred Gyger, de Champion (Berne), change sa raison de commerce en celle de: **Alfred Gyger**.

Genève — Genève — Ginevra

1897. 13. février. Les suivants: Louis-Edouard Minoggio, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, et Louis Straubhaar, de Thoune (Berne), domicilié à Plainpalais, ont constitué, à Plainpalais, sous la raison sociale **Minoggio et Straubhaar**, une société en nom collectif, commençant le 15 février 1897. Genre d'affaires: Serrurerie en bâtiment. Ateliers: Chemin des Epinettes. (Ancien établissement Suavet.)

15. février. La maison **Neury & Co**, fabrique de clôtures et treillages, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1896, n° 117, page 483), a transféré, depuis octobre 1896, son siège commercial au Prieuré (Petit-Saconnex), 17, Rue Butini.

15. février. Ensuite du décès de la titulaire, et en vertu de jugement en date du 25 janvier 1897, le tribunal de première instance de Genève, a ordonné la liquidation, par l'office des faillites, de la maison **M^{me} Dupuy**, modes, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1883, n° 134, page 976), dont la succession a été répudiée. Cette raison est en conséquence radiée d'office.

15 février. Aux termes d'une sentence arbitrale déposée et rendue exécutoire le 13 février 1897, M. Mayr-Raymond, arbitre de commerce, à Genève, a été nommé liquidateur de la société en commandite **Aubert & Co**, carrossiers, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 2 février 1892, page 93).

16 février. La raison **L. E. Guigon**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n° 32, page 244), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, depuis le 1^{er} février 1897, sous la raison **H. F. Chopard**, aux Eaux-Vives, par Henri-François Chopard, d'origine bernoise, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Combustibles et matériaux de construction. Bureaux et chantiers: 15, Rue Versonnex.

16 février. Le chef de la maison **C. F. Lipp**, à Plainpalais, commencée en juillet 1896, est Conrad-Frédéric Lipp, de Bâle-Ville, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Commerce de quinquina et matières premières de droguerie, représentation et commission. Bureau: 14, Boulevard du Pont-d'Arve.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1897. 16. Februar. **Friedrich Schenk**, geb. 7. Februar 1845, Händler, von Rüderswyl, Beundenweg 20, Bern (S. H. A. B. vom 3. Januar 1895, pag. 6).

Handelsstatistik.

In nächster Zeit werden folgende Publikationen der **Schweizerischen Handelsstatistik** erscheinen:

- 1) Eine **vergleichende Publikation** über den Warenverkehr der Schweiz mit dem Auslande in den Jahren **1885—1895**. (Preis **Fr. 1.50**)
- 2) Eine **provisorische Publikation** über den Warenverkehr der Schweiz mit dem Auslande im Jahre **1896**. (Preis **50 Cts.**)

Die beiden Publikationen können beim Bureau für Handelsstatistik (alter Zähringerhof, Bern) bezogen werden, gegen frankierte Einsendung von **Fr. 1.50** per Exemplar *ad 1* und von **50 Cts.** per Exemplar *ad 2*.

Bern, den 18. Februar 1897.

Schweizerische Oberzolldirektion.

Statistique du commerce.

Les publications suivantes sur la **statistique du commerce suisse** sortiront prochainement de presse:

- 1° **Tableaux comparatifs** du commerce de la Suisse avec l'étranger pendant les années **1885—1895**. (Prix **fr. 1.50**)
- 2° **Tableau provisoire** du commerce de la Suisse avec l'étranger en **1896**. (Prix **50 cts.**)

On peut se procurer ces deux publications en s'adressant au bureau de la statistique du commerce suisse (ancien Hôtel de Zähringen, à Berne) par demande affranchie et accompagnée de **fr. 1.50** pour la première et de **50 cts.** pour la seconde de ces publications.

Berne, le 18 février 1897.

Direction générale des douanes suisses.

Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Gebrauchs- tarif Nummer N. du tarif d'usage	Gattung der Ware Désignation des articles	Einfuhr im Januar Importation en janvier	
		1896	1897
		q	q
365	{ Petroleum, roh, und Petroleumdestillate { <i>Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole</i>	48,946	53,456
367	Schweineschmalz — <i>Saindoux</i>	2,654	2,409
404	Weizen — <i>Froment</i>	813,222	233,745
406	Hafer — <i>Avoine</i>	74,146	69,133
407	Gerste — <i>Orge</i>	11,179	10,405
409	Mais — <i>Mais</i>	52,977	42,907
415	Granze, Gries, Grütze — <i>Gruau, semoule</i>	11,641	15,193
416-b	Mehl — <i>Farine</i>	32,915	44,306
423	Kaffee, roher — <i>Café brut</i>	5,611	5,965
441	Rohtabak — <i>Tabac brut</i>	3,890	4,740
	{ Roh- und Krystallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, { Abfallzucker, Trauben-zucker		
447	{ <i>Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de</i> <i>sucre, sucre de raisin</i>	19,504	18,405
448	{ Zucker in Häuten, Platten, Blöcken { <i>Sucre en pains, plaques, blocs</i>	7,314	6,489
449	{ Zucker geschnitten oder fein gepulvert { <i>Sucre coupé ou en poudre fine</i>	4,920	6,176
		hl	hl
455	Wein in Fässern — <i>Vins en fûts</i>	113,471	85,677

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Unentbehrlich für jedermann.

Brockhaus' Konversationslexikon

14. vollständig neubearbeitete Auflage.

vollständig in 16 Bänden, hochelegant gebunden.
Preis pro Band Fr. 13.35

wird bei Bestellung sofort komplett geliefert gegen monatliche Abonnements-Nachnahmen von Fr. 6. —
von **J. Hallauer**, Buchhandlung, **Oerlikon-Zürich.** (6887)

Orell Füssli, Verlag Zürich.

Der Schutz des industriellen Eigentums in der Schweiz und im deutschen Reiche.
Systematisch geordnete Sammlung der best-
lichen neuen und neuesten Gesetze, der Ver-
ordnungen, Bestimmungen und Bekanntmach-
ungen. Ein Leit-faden für Erfinder, Patent-
Inhaber, Industrielle und Kaufleute, Gewerbe-
treibende, Handwerker etc. 166 S. 9.
Von **Niesper-Meyer**. Fr. 4.—

**Handbuch der Aktiengesell-
schaften und Geld-Institute der
Schweiz.**
VI. Jahrgang 1896. Fr. 15.
Schweizerisches
Handels-Register-Adressbuch,
mit Firmen-Register nach Branchen geordnet.
2. antl. Ausgabe. 129 S. Kart. Fr. 10.—

Schweizerisches
Ortschaften-Verzeichnis
Dictionnaire des localités de la Suisse
herausgegeben vom Eidg. statistischen Bureau.
Preis: Fr. 7.—

**Die Rückversicherung im Trans-
port-Versicherungsgeschäft**
von **A. Stutz**. Fr. 6.—

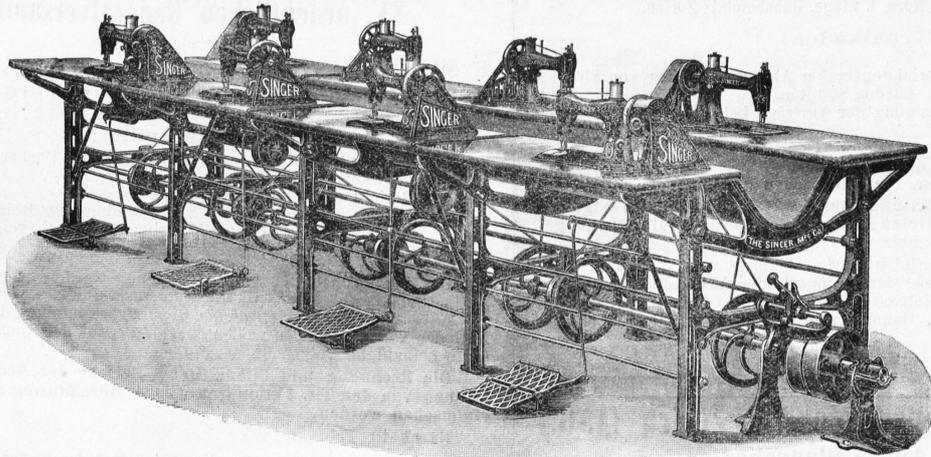
**Handbuch der Zinseszins-, Renten-,
Anleihen- und Obligationenrechnung**
von **V. Hürlocher**. Fr. 15.—
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Stahlspähne
für Parquetböden,
Stahlwolle
in vorzüglicher Qualität
liefert die Stahlspähnefabrik (744)
H. Kleinert & Cie. in Biel.

Handels-Vertretung Genf

Häuser, die geneigt sind, sich in Genf vertreten zu lassen durch einen Agenten, der solide Garantie bietet und prima Referenzen besitzt, werden ersucht, sich an Herrn **Ch. Appia**, gew. Administrator des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Hallerstrasse 28, **Bern**, zu wenden. (155*)

POUR MANUFACTURIERS ET ATELIERS DE CONFECTION NOUVELLES INSTALLATIONS ÉCONOMIQUES DE MACHINES A COUDRE EN TOUS GENRES



Ces installations spéciales pour ateliers réalisent par leur simplicité et leur rapidité une économie considérable sur la main-d'œuvre et les frais, tout en donnant un rendement supérieur; elles s'emploient aussi bien avec des *moteurs à pied très rapides* qu'avec des *moteurs hydrauliques, électriques, à vapeur, à gaz*, etc.

Etablis droits ou à auge, simples ou doubles, pour tous genres de confections, et principalement lingerie, robes, corsets, chemises, cols, chaussures fines et fortes, travaux sur cuir, sacs, havresacs, vêtements militaires, chapellerie, casquettes, parapluies, etc.

Compagnie „SINGER“

Maisons succursales à: Bâle, Berne, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, Chaux-de-Fonds, St-Gall, Zurich.

(183¹²) Maison principale: RUE DU MARCHÉ, 13. — GENÈVE.

Bank für Graubünden.

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 6. März 1897, nachmittags 3 Uhr,
im Hotel Lukmanier in Chur.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung pro 1896 nebst bezüglichen Bericht.
- 2) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.
- 3) Festsetzung der Dividende pro 1896.
- 4) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl eines Rechnungsrevisors. (H 242 Ch)

Stimmkarten werden von heute an bis zum 6. März, mittags 12 Uhr, an der Kasse der Bank ausgegeben, wo auch der Geschäftsbericht pro 1896 bezogen werden kann.

Chur, 19. Februar 1897.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident
P. Parli.

(161)

Die Zürcher Kantonalbank in Zürich

nimmt bis auf weitere Anzeige Gelder an gegen:

Obligationen zu 3 1/2 %, lautend zu Gunsten des Inhabers, kündbar nach fünf Jahren auf 3, resp. 6 Monate, in Stücken zu Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit Semestercoupons;

Depositenscheine zu 2 %, abzüglich 1/3 % Kommission. (M 6832 Z)
Zürich, im Februar 1897.

(160^a)

Die Direktion.

Handwerker-Bank Basel.

Wir nehmen bis auf weiteres Einzahlungen an gegen 3 1/2 % **Obligationen**, nach Wahl des Einlegers 3 bis 5 Jahre fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, zum Kurs von 99 1/2 %.

(924)

(H 4982 Q)

Die Direktion.

Kraftgas-Anlagen

als derzeit billigste und rationellste Betriebskraft
bauen in jeder Stärke (719)

Bauermeister & Bell in Luzern.

Kohlenverbrauch einer Kraftgas-Anlage pro Pferdekraft und Stunde circa 0,5—0,7 kg.

Dampfmaschinen gleicher Stärke verbrauchen nahezu das Doppelte.

Eine Kraftgas-Anlage gewährt gleichzeitig **motorische Kraft, Gasbeleuchtung, Heizgas und Dampfheizung.**

Belästigung der Umgebung durch Rauch ist bei Kraftgasanlagen ausgeschlossen.

Deren Bedienung ist äusserst einfach.

H. Hasler-Arbenz,
Werkzeug- u. Maschinenhandlung,
(716) Winterthur.



Schraubenflaschenzüge

(„Securitas“)
mit Patent-Hebelbremse u. automatischer Schmierung.

Schnell- und Differential-Flaschenzüge.

Laufkatzen und Laufwinden.

Fusswinden.

Ferner:

Niagara-Pumpen,
vielfach wirkende Kolbenpumpe.

(Vertreter für die Schweiz.)

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau
Rechtsagentur (662)

Geschäftsführer des „Creditreform“.



Rheinschiffahrt

Die Schiffahrt zwischen Strassburg u. den belgisch-holländischen Häfen ist eröffnet. Frachten, auch ab den englischen und den Ostseehäfen nach der Schweiz und umgekehrt erteilen (129¹⁰)

Basel, 9. Februar 1897.

Preiswerk & Murbach,

Vertreter für die Schweiz
der bedeutendsten Rheinschiffahrts-Gesellschaften.

Kaufe Münzen aller Länder, sowie Schweizer Münzen ausser Kurs. (65²¹)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.
H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon 2409.



Industriequartier-Strassenbahn, Zürich III.

Ausserordentliche Generalversammlung
Montag, den 8. März 1897, nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Restaurant du Nord, I. Etage, Bahnhofplatz Zürich.

Traktanden:

- 1) Mitteilungen.
- 2) Konstatierung der erfolgten ersten Aktieneinzahlung von 20%.
- 3) Abänderung des Art. 23 der Statuten.
- 4) Vorlage und Genehmigung der Verträge betreffend:
 - a. Geleislieferung.
 - b. Wagenlieferung.
 - c. Grunderwerb für die Depotanlage.
- 5) Beschlussfassung betr. die elektrischen Einrichtungen.

Zur gültigen Beschlussfassung über Traktandum 3 muss wenigstens ein Drittel der Aktien vertreten sein, worauf speziell aufmerksam gemacht wird.

Die Legitimations- und Eintrittskarten können vom 3. bis 6. März a. c. gegen schriftliche Angabe der Nummern der Aktien-Interimsscheine oder gegen Vorweisung der letzteren im Bureau des Präsidenten der Gesellschaft, Herrn J. H. Kuhn, Hafnerstrasse Nr. 7, Zürich III, in Empfang genommen werden.

Zürich III, den 19. Februar 1897.

(150)

Der Verwaltungsrat.

Schappe- & Cordonnetspinnerei Zürich (A.-G.)

vormals André Bindschedler.

Einladung zur VI. ordentlichen Generalversammlung
Freitag, den 5. März 1897, vormittags 11 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse Nr. 47, Zürich.

Traktanden die statutarischen: Abnahme der Jahresrechnung pro 1896, Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages, Neuwahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates, sowie der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens bis und mit Montag den 1. März bei der Gesellschaftskasse in Zürich oder bei den Herren Kaufmann & Co in Basel zu deponieren.

Rechnung und Bericht der Revisoren können vom 25. Februar an in unserm Geschäftslokale, Bahnhofstrasse Nr. 47, in Zürich eingesehen werden.

Zürich, den 19. Februar 1897.

(142)

Der Präsident des Verwaltungsrates:

A. Kaufmann-Merkle.

Aargauische Creditanstalt.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur vierundzwanzigsten ordentlichen

Generalversammlung

auf

Montag, den 22. Februar 1897, nachmittags 3 Uhr,
in den Saalbau in Aarau eingeladen.

Traktanden:

- 1) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
- 3) Wahl der Censoren und Suppleanten pro 1897.
- 4) Periodische Erneuerungswahl für drei statutengemäss im Austritt befindliche und Ersatzwahl für ein verstorbenes Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der mit Nummern versehenen Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz vom 15.—19. Februar bezogen werden in

Basel bei der Tit. Eidgenössischen Bank,
Winterthur » » » Bank in Winterthur,
Zürich » » » Schweiz. Kreditanstalt

und bis 22. Februar mittags 12 Uhr in (Ma 2237 Z)

Aarau an unserer Kasse.

Geschäftsberichte sind vom 15. Februar hinweg an den obgenannten Orten zu beziehen, auch können vom gleichen Zeitpunkte hinweg die Bilanz, die Abrechnung über Gewinn und Verlust und der Censorenbericht von den Aktionären in unserem Geschäftslokal eingesehen werden.

Aarau, 1. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

A. Künzli.

(81)

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze Tarife stehen zur Verfügung.

MONTREUX. Renseignements commerciaux, recouvrements juridiques, représentation dans bénéfices d'inventaires et faillites devant juges et tribunaux. (926)

S'adresser à L. Chalet, agent d'affaires, porteur du brevet pour postuler les fonctions de préposé aux poursuites et aux faillites. (Correspondant des principales agences de renseignements suisses et étrangères.)

Basler Depositen-Bank.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre der Basler Depositen-Bank werden hiemit zur

XV. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche

Freitag, den 12. März 1897, nachmittags 3 Uhr,
im Bankgebäude, Äschenvorstadt Nr. 5,
stattfinden wird.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung pro 1896 und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes gemäss den mit dem Basler und Zürcher Bankverein vereinbarten Fusionsbestimmungen.

Die Zutrittskarten zu der Versammlung werden gegen Anmeldung der Aktientitel bis spätestens 6. März an unserer Kasse verabfolgt.

Aktionäre, welche sich an der Generalversammlung durch einen andern Aktionär vertreten lassen wollen, haben die auf der Rückseite der Zutrittskarte befindliche Vollmacht auszufüllen. (H 861 Q)

Die Rechnung und Bilanz nebst Bericht der Rechnungsrevisoren können von den Tit. Aktionären vom 4. März hinweg an unserer Kassa eingesehen werden.

Basel, 19. Februar 1897.

(159)

Der Verwaltungsrat der Basler Depositen-Bank.

Banque Foncière du Jura.

Paiement de dividende.

L'assemblée des actionnaires du 16 février 1897 a fixé à

fr. 35 par action

le dividende pour le 17^{me} exercice (année 1896). (H 823 Q)

Ce dividende est payable dès ce jour

à la Banque Foncière du Jura, à Bâle,

» » Banque du Jura, à Delémont,

(151)

chez MM. Choffat & Co, à Porrentruy.

Attention.

Les soussignés rappellent à MM. les fabricants, négociants en horlogerie et au public horloger en général qu'ils sont les seuls propriétaires de la marque „Herculanos“, enregistrée par eux sous n^o 5698 le 7 mars 1892 et qu'ils poursuivront toute personne employant ou contrefaisant cette marque.

Chaux-de-Fonds, février 1897.

(154)

Courvoisier frères.

Papierfabrik Biberist.

Wir bringen den Tit. Inhabern von Obligationen unseres 4 $\frac{1}{2}$ % Anlehens vom 31. März 1892 zur Kenntnis, dass letzteres auf 31. März 1897 zur Rückzahlung gekündigt ist.

Die Einlösung der Titel erfolgt vom Verfalltage an spesenfrei

bei der Tit. Bank in Zürich,

» den Herren Escher & Rahn in Zürich,

» der Tit. Berner Handelsbank in Bern,

» » » Solothurner Kantonalbank in Solothurn,

» den Herren Gebrüder Vigier in Solothurn,

und auf unserem Bureau in Biberist.

Gleichzeitig machen wir bekannt, dass nach Wunsch und auf Anmeldung bis 1. März 1897 wir bereit sind, die alten Titel gegen neue 4% umzutauschen.

Biberist, den 10. Februar 1897.

Papierfabrik Biberist:

G. Eisenmann.

(102)

Kommissions- und Geschäfts-Bureau

Conrad Frank, Luzern

empfiehlt sich für

Inkasso, Diskonto und Information.

ETUDE DE

M^e Eug. Ritzchel, avocat,

ancien Président de la Cour de Justice,

et M^e P. Coulin, avocat,

2, Place Longemalle GENEVE Place Longemalle, 2

Procès, recouvrements, consultations, renseignements, etc. (H 440 X)

Zu verkaufen

aus Gesundheitsrücksichten an schöner Lage in einer verkehrsreichen Stadt des Kantons Aargau eine zirka 70 Ar haltende Liegenschaft, worauf ein grosses Wohnhaus mit Magazin und Bureau, sowie ein freistehendes Magazingebäude und eine freistehende Pferdescheune mit Remise etc. stehen. Auf Wunsch wird das darin seit Jahren ein gros betriebene Handlungsgeschäft mit nachweisbar guter Rendite mitverkauft.

Die Liegenschaft selbst eignet sich vermöge ihrer guten Lage und praktischen Einrichtung zu jedem Zwecke.

Nähere Auskunft erteilt

der Bevollmächtigte:

(117)

Jb. F. Baumann, Notar, in Zolingen.

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken 3 | 1 | 0
Taux d'escompte officiel des Banques d'émission suisses 3 | 2 | 0